

Differenzierung: viertes Hauptfach (ab 7. Jg.)



„Markt der
DIFF-Möglichkeiten



Interessen nachgehen – Differenzierungsbereich

Ein wichtiges Kennzeichen der Schulform Realschule ist der Differenzierungsbereich:

- Steigerung der Lernbereitschaft durch Wahl eines Faches nach Interesse
- 7 - 9: zweistündig / 10: dreistündig mit schriftlichen Leistungsüberprüfungen (Hauptfachstatus)
- Wahl des Faches – von begründeten Ausnahmen abgesehen – für vier Jahre bindend
- Mittlerer Abschluss bzw. Mittlerer Abschluss mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) unabhängig von der Wahl des Differenzierungsfaches möglich
- Vorbereitung der Wahl:
Beratungsgespräche, Infoschreiben, DIFF-Markt der Möglichkeiten, Infoabend
- Einrichtung von Kursen bei Wahl von mindestens 18 Lernenden für eins der Fächer:
Französisch als Fach des fremdsprachlichen Schwerpunkts,
Kunst als Fach des musisch-künstlerischen Schwerpunkts,
Biologie, Informatik als Fächer des naturwissenschaftlich-technischen Schwerpunkts und
Sozialwissenschaften als Fach des sozialwissenschaftlichen Schwerpunkts.



Französisch

fs-Kurs

fremdsprachlicher Schwerpunkt

Ziel des Unterrichts ist es, die Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation in der französischen Sprache zu entwickeln. Der Schwerpunkt des Unterrichts liegt daher in der konkreten Sprachanwendung.

Im 8. Jahrgang haben die Schüler/-innen die Gelegenheit, ihre Sprachkenntnisse vor Ort anzuwenden:

Es findet eine Kursfahrt nach Paris statt, die den Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern die Sehenswürdigkeiten der französischen Metropole näherbringt. Wir geben den Schüler/-innen Gelegenheit, ihre Lesekompetenz zu trainieren, um diese in einem Wettbewerb der Münsteraner Schulen unter Beweis zu stellen und ermöglichen ihnen den jährlichen Besuch der Cinéfête, um französische Spielfilme im Original zu sehen.

Voraussetzung für die Wahl des fremdsprachlichen Schwerpunkts ist die Freude, eine weitere Sprache vertiefend zu lernen.





Kunst

mk-Kurs

musisch-künstlerischer Schwerpunkt

Im Schwerpunktfach erweitern die Schüler/-innen ihre Kreativität und erproben grundlegende künstlerische Techniken.

Sie lernen, sich zielgerichtet gestalterisch auszudrücken und sie setzen sich mit theoretischen Inhalten auseinander.

Die Präsentation der Arbeitsergebnisse findet im Rahmen von Ausstellungen im und außerhalb des Schulgeländes statt.

Durch Erkundungen in Museen und Kunstausstellungen wird der Unterricht ergänzt; der Besuch des Rundgangs der Kunstakademie bietet Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit aktuellen Kunstströmungen vor Ort.

Der musisch-künstlerische Kurs braucht:
Schülerinnen und Schüler, die wissen wollen, welche künstlerischen Mittel es gibt,

Schülerinnen und Schüler, die sich mit Kunstwerken und Künstlern auseinandersetzen wollen,

Schülerinnen und Schüler, die Lust haben, Neues zu wagen,

Schülerinnen und Schüler, die Freude am eigenen praktischen Tun haben.





Biologie

bi-Kurs
naturwissenschaftlich-
technischer Schwerpunkt

Das Fach Biologie als Neigungsfach kann den Schülerinnen und Schülern eine fortdauernde Motivation und Freude an der Arbeit im Unterricht vermitteln, wenn sie ein naturwissenschaftliches Interesse an den Erscheinungen und Gesetzmäßigkeiten des Lebens von Pflanze, Tier und Mensch haben.

Neben einem solchen Interesse sollten sie auch eine gewisse Naturliebe, d.h. eine Zuneigung zu allen Lebewesen spüren.

Die Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Umwelt werden bei der Untersuchung von Ökosystemen verdeutlicht.

Darüber hinaus sollen sich die Schülerinnen und Schüler zunehmend für ihre Gesundheit sowie für eine intakte Umwelt Verantwortlich fühlen und dazu ein kritisches Bewusstsein entwickeln.





Sozialwissenschaften sw-Kurs

sozialwissenschaftlicher Schwerpunkt

Im Fach Sozialwissenschaften beschäftigen wir uns mit gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Fragestellungen, die das Miteinander der Menschen maßgeblich bestimmen.

Die Suche nach Antworten – und häufig gibt es nicht nur eine – erfordert den Dialog. Wer mitreden will, muss argumentieren können und sollte über ein gutes Allgemeinwissen verfügen.

Der sozialwissenschaftliche Unterricht will die Jugendlichen befähigen, eine eigene begründete Position zu aktuellen lebensnahen Themen einzunehmen und verantwortlich zu handeln.

Er setzt in besonderer Weise auf die Selbsttätigkeit sowie die Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft. Der sozialwissenschaftliche Unterricht will somit einen Beitrag zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen leisten, die von weiterführenden Schulen und im Beruf erwartet werden.





Informatik

if-Kurs

naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt

Im Kurs der Jahrgangsstufe 7 werden zunächst die Kenntnisse in der Textverarbeitung vertieft; wobei sowohl mit Microsoft Word, als auch mit Open Office Programmen gearbeitet wird.

Natürlich spielt auch das Internet und das richtige Finden von Informationen eine große Rolle. Hier legen wir die Grundlagen für die Arbeit in den folgenden Jahren. Die Konzeption einer eigenen Homepage sowie erste Programmiererfahrungen stehen allerdings im Vordergrund.

Die Grundlagen des Programmierens vermittelt „Robot Karol“, der sich in seiner Welt bewegt und kleine Burgen bauen oder seinen Namen schreiben kann. Später werden geometrische Figuren programmiert.

Ein Highlight ist jedoch die Unterrichtsreihe, in der man den Lego-Robotern „sagt“, wo es langgeht.

